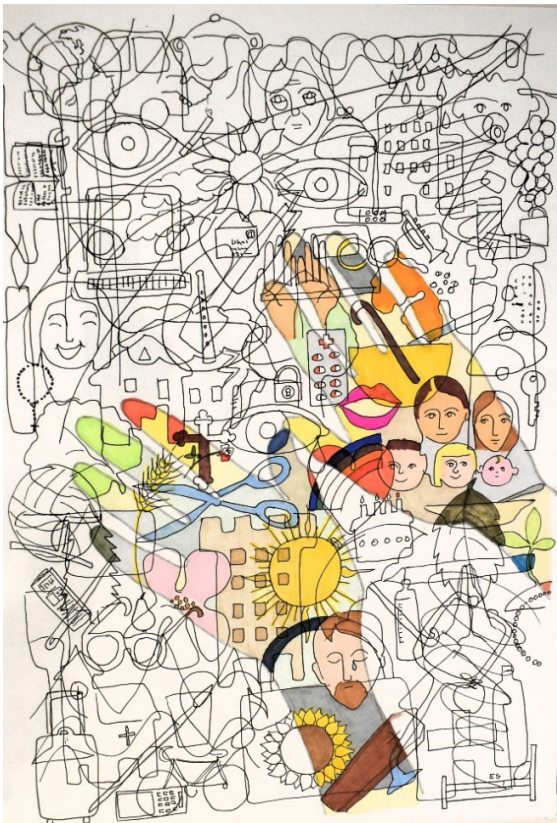


SEGNE DU MARIA!



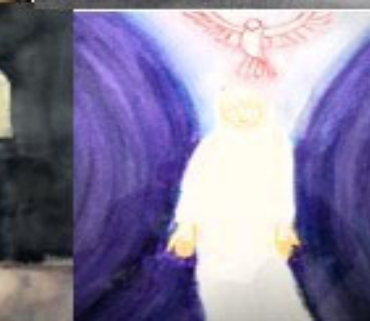
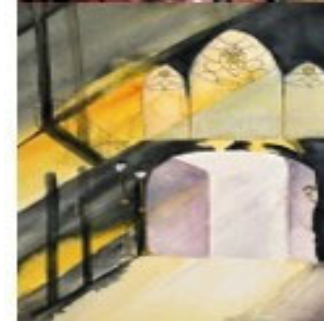
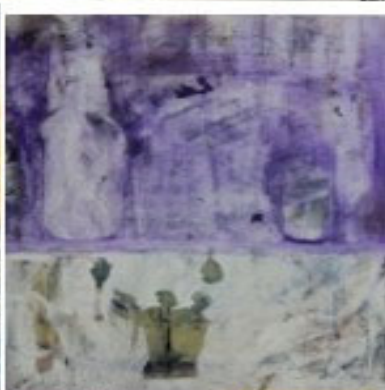
Maria, Mutter Jesu in Augen der Villacher
Malerinnen und Künstlerinnen



Kirche Villach-Heiligenkreuz
02. Juni bis 30. August 2024
Täglich von 09 bis 17 Uhr



Katholische Kirche Kärnten



MARIENDARSTELLUNGEN



Maria ist eine der bedeutendsten Persönlichkeiten der gesamten Christenheit, insbesondere in der Katholischen Kirche. Ihre Bedeutung zeigt sich in der Fülle an Liedern und Gebeten, die ihr gewidmet sind – ganze Bücherregale könnten damit gefüllt werden. Es gibt kaum eine katholische Kirche, in der keine Darstellung von Maria zu finden ist. Oftmals ist ein Marienaltar vorhanden, der mit Bildern, Statuen, Mosaiken und anderen Darstellungen von Maria geschmückt ist.

In unserer Kirche befindet sich am Marienaltar eine Skulptur namens „*Madonna mit dem Kind*“. Am großen Altarbild im Hintergrund sehen wir die sogenannte *Pietà*, eine Darstellung des

ausgezehrten Körpers Jesu, der auf dem Schoß Mariens liegt. Diese Motive bilden den zentralen Punkt unserer Ausstellung und werden von den Werken unserer Villacher Künstler umrahmt.

Während die einen Aquarelle malen, gestalten die anderen Collagen. Einige Künstlerinnen legen besonderen Wert auf grafische Darstellungen, während andere Karikaturen bevorzugen. Manche neigen mehr zum Abstrakten, während andere realistischere Ansätze bevorzugen. All diese Herangehensweisen sind in unserer Ausstellung vertreten.

So vielfältig wie die gestalterischen Ansätze sind auch die Themen, die die Künstlerinnen in unserer Ausstellung wählen. Maria wird als von Geist Erfüllte und Lichtgestalt, als Mutter und Vorbild, als Verkünderin der göttlichen Macht oder Empfängerin der Engelsbotschaft, als Mitleidende und Quelle der Freude dargestellt. Die Darstellungen werden von Texten aus dem Gotteslob und der Heiligen Schrift begleitet.

MAGNIFICAT

Bild: Barbara Velik-Frank



Meine Seele preist die Größe des Herrn, * und mein Geist jubelt über Gott,
meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. * Siehe, von nun an
preisen mich selig alle Geschlechter.

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan * und sein Name ist heilig.
Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht * über alle, die ihn fürchten.
Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: * Er zerstreut, die im Herzen
voll Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron * und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben * und lässt die Reichen
leer ausgehn.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an * und denkt an sein Erbarmen,
das er unsern Vätern verheißen hat, *

Abraham und seinen Nachkommen auf ewig. (Lukasevangelium 1,46-55)

MARIA.0

Bild: Barbara Velik Frank



Eilen wir durch das Leben, sind wir doch nie allein:

Mutter du wirst uns begleiten, willst immer bei uns sein

Hilf uns Maria, den Weg zu gehen; Mutter, o geh mit uns!

Menschen gehen ihre Wege, gehen an einander vorbei. Hilf uns, die Hände zu reichen, hilf uns einander verzeihn!

Gibt es auch viele, die meinen, dass man nichts ändern kann, hilf uns, für Christus zu leben, dann fängt sein Reich schon an!

Fällt es auch schwer, dir zu folgen, wie du gegangen bist, du fährst uns zu deinem Sohne hin, der unsre Rettung ist.

(Lobpreis: Nr. 89)

www.mariazweipunktnull.de

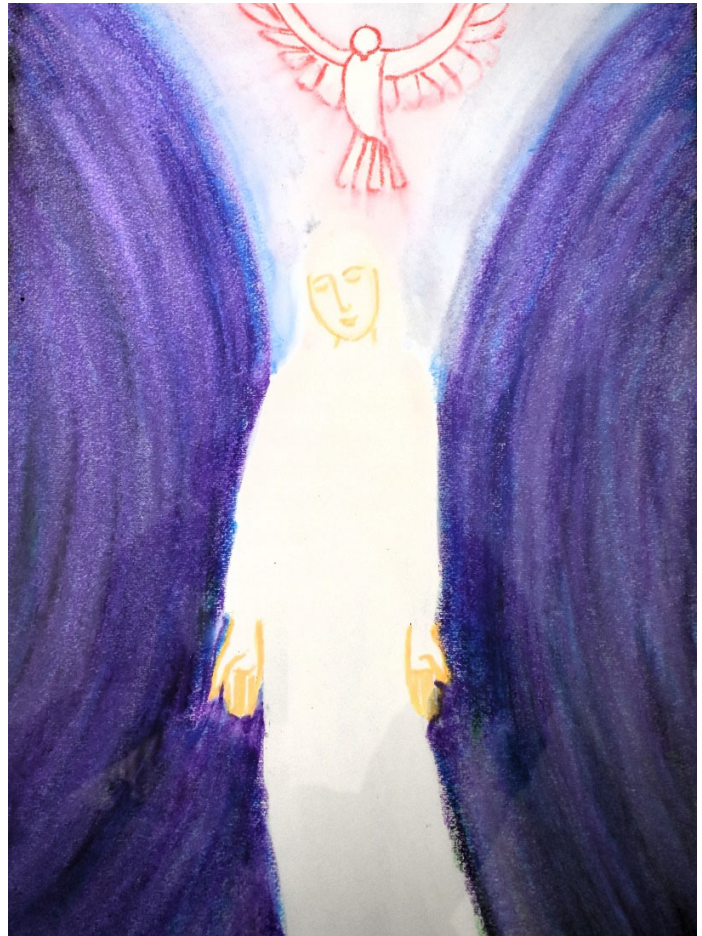
mariazweipunktnull@gmx.de

GEISTERFÜLLT

Bild: Erika Kronhofer



Bild: Elena Streit



„Ave Maria gratia plena!“

So grüßte der Engel die Jungfrau Maria,
da er von dem Herrn die Botschaft bracht.

Der Heilige Geist soll über dich kommen,
gleichwie der Tau kommt über die Blumen,
also will Gott geboren sein.

Maria hörte des Höchsten Begehren.
Sie sprach: „Ich bin die Magd des Herren,
nach deinem Wort geschehe mir!“

(Gotteslob: Nr. 537)

BLUMENGART

Bild: Elena Streit

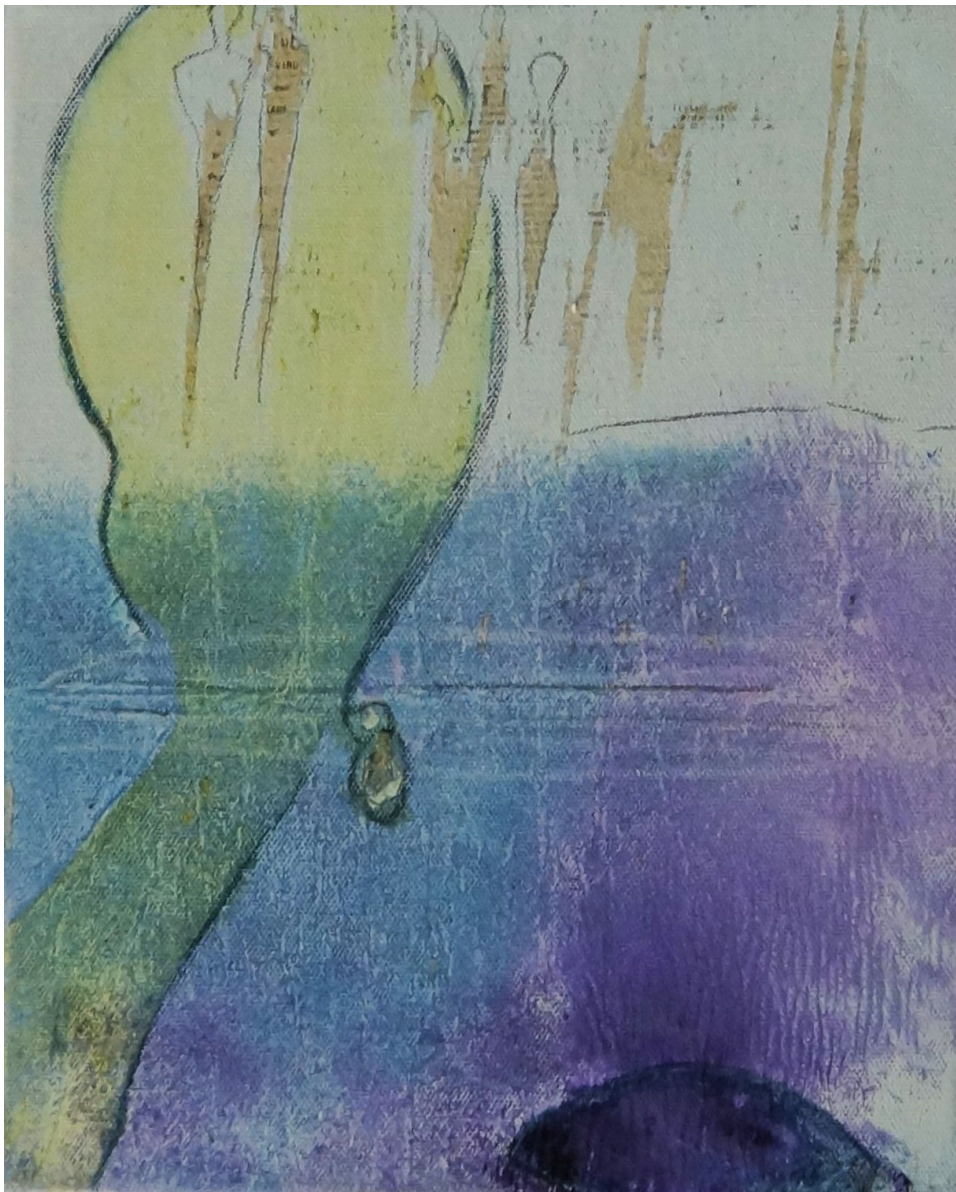


Sie strahlt im Tugendkleide, kein Engel gleicht ihr;
die Reinheit ihr Geschmeide, die Demut ihre Zier,
ein Blumengart verschlossen,
mit Himmelstau begossen, so blüht sie für und für.

(Gotteslob: Nr. 531)

HIMMELSKÖNIGIN

Bild: Michaela Frank



Freu dich, du Himmelskönigin, freu dich, Maria,
freu dich, das Leid ist all dahin. Halleluja. Bitt Gott für uns, Maria!

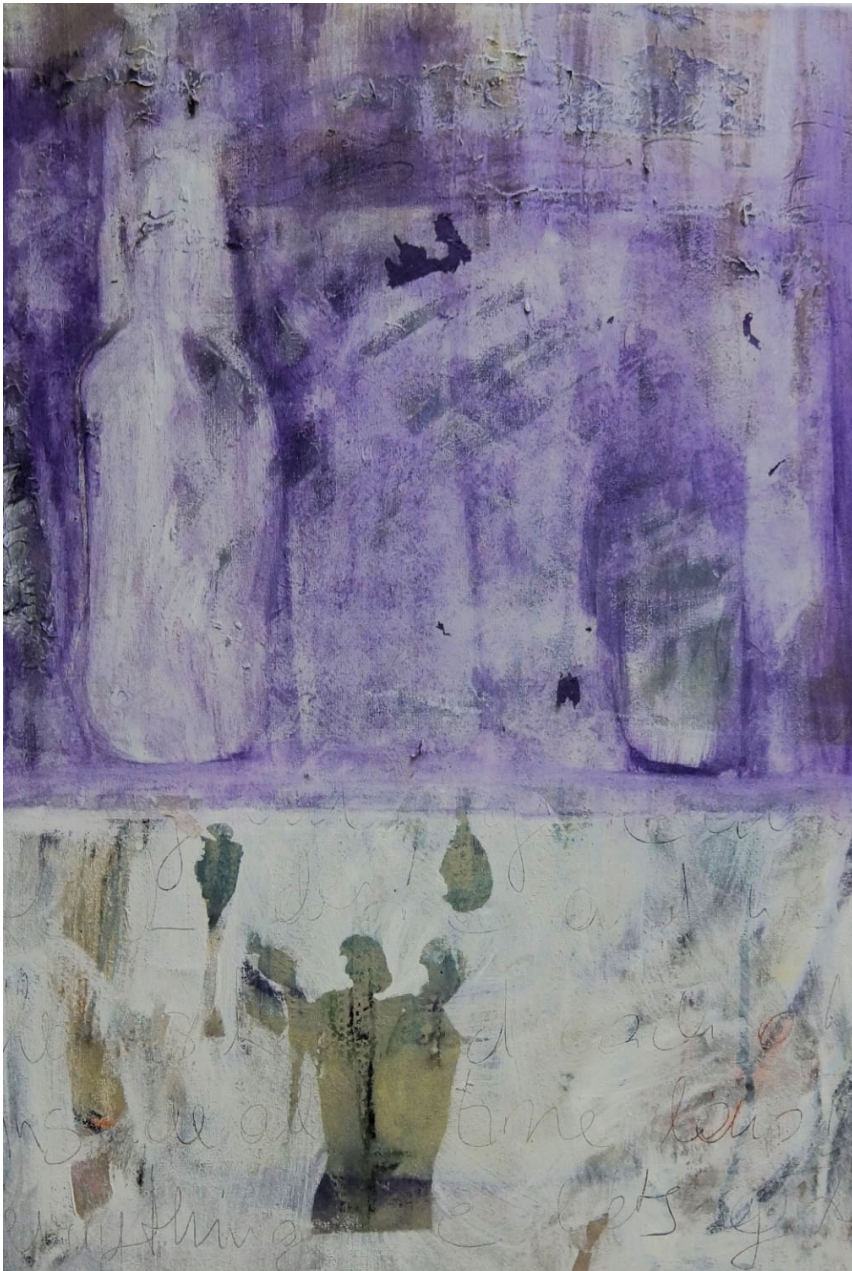
Den du zu tragen würdig warst, freu dich, Maria,
der Heiland lebt, den du gebarst. Halleluja. Bitt Gott für uns, Maria!

Er ist erstanden von dem Tod, freu dich, Maria,
wie er gesagt, der wahre Gott. Halleluja. Bitt Gott für uns, Maria!

(Gotteslob Nr. 525)

SCHMERZENSMUTTER

Bild: Michaela Frank



Vor Mord und Kriegsgefahren, o Maria, hilf!
Wollst du dein Volk bewahren, o Maria, hilf!
O Maria, hilf uns all hier in diesem Jammertal!

Maria, wir dich grüßen, o
Maria, hilf!
Und fallen dir zu Füßen,
o Maria hilf!
O Maria, hilf uns all
hier in diesem
Jammertal!

Dass wir vor Gott
bestehen, o Maria, hilf!
Den Weg des Guten
gehen, o Maria, hilf!
O Maria, hilf uns all hier
in diesem Jammertal!

Sieh an die Not der
Armen, o Maria, hilf!
Weck Mitleid und
Erbarmen, o Maria, hilf!
O Maria, hilf uns all hier
in diesem Jammertal!

In Krankheit und
Beschwerden, o Maria,
hilf!
Lass Heil und Hilfe
werden, o Maria, hilf!
O Maria, hilf uns all hier in
diesem Jammertal!

(Gotteslob Nr. 954)

HELFERIN

Bild: **Gerhard Ofner**



Meersterne, ich dich grüße! O Maria hilf!
Gottes Mutter, süße! O Maria hilf!

Maria hilf uns allen aus unsrer tiefen Not!

Rose ohne Dornen. O Maria hilf!
Du von Gott Erkorne. O Maria hilf!

Lilie ohne gleichen. O Maria hilf!
Der die Engel weichen! O Maria hilf!

Hilf uns Christen flehen. O Maria hilf!
Fröhlich vor ihm stehen! O Maria hilf!

(Gotteslob Nr. 524)

FREUDE

Bild: Gerda Unterkofler



Lasst uns erfreuen
herzlich sehr,
Halleluja,
Maria seufzt und
weint nicht mehr,
Halleluja.
Verschwunden sind
die Nebel all,
Halleluja,
jetzt glänzt der
lieben Sonne Strahl,
Halleluja.

Wo ist, o
freudenreiches Herz,
Halleluja, wo ist dein
Weh, wo ist dein
Schmerz? Halleluja.
Wie wohl ist dir o
Herz, wie wohl,
Halleluja,
nun bist du aller
Freuden voll.
Halleluja.

Sag an Maria,

Jungfrau rein, Halleluja,
kommt das nicht von dem Sohne dein? Halleluja.
Ach ja: Dein Sohn erstanden ist, Halleluja,
kein Wunder, dass du fröhlich bist. Halleluja.

Aus seinen Wunden fließen her, Halleluja,
fünf Freudenseen, Freudenmeer. Halleluja.
Die Freud sich über dich ergoss, Halleluja,
und durch dein Herz die Freude floss. Halleluja.

(Gotteslob Nr. 533)

GNADE

Bild: Heinrich Schabernig



Wunderschön prächtige,
hohe und mächtige
Liebreich holdselige,
himmlische Frau, der ich
mich ewiglich,
weihe herzlich, Leib
dir und Seele zu eigen
vertrau'.

Gut, Blut und Leben will
ich dir geben;
alles, was immer ich hab',
was ich bin, geb' ich mit
Freuden, Maria dir hin.

Schuldlos Geborene,
Einzigerkorene,
du Gottes Tochter und
Mutter und Braut,
die aus der reinen Schaar
reinste wie keine war,
selber der Herr sich zum
Tempel gebaut.

Du makellose, Lilienrose, Krone der Erde,
der himmlischen Zier, Himmel und Erde, sie huldigen dir!

Du Treubewährete und Hochverklärte, bist auf dem Meer uns ein
leitender Stern; du Hoherhobene, Strahlenumwobene, du bist die
Nächste am Throne des Herrn.

Dich schuf die Milde zum Gnadenbilde; drum auch was Himmel und
Erde umschließt, Mutter der Gnaden, Maria, dich grüßt.

(Gotteslob Nr. 948)

LICHTBLICK

Bild: Hilde Gaggl



Es lobt das Licht und
das Gestein gar
herrlich dich mit
Schweigen; der
Sonne Glanz, des
Mondes Schein will
deine Wunder
zeigen. Wir aber
kommen aus der Zeit
ganz arm in deine
Halle und tragen
Sünde, tragen Leid
zu deiner
Gnadenquelle.

Wir zünden froh die
Kerzen an, dass sie
sich still verbrennen,
und lösen diesen
dunklen Bann, dass
wir dein Bild
erkennen. Du Mutter
und du Königin, der
alles hingegeben,

das Ende und der Anbeginn, die Liebe und das Leben.

Lass deine Lichter hell und gut an allen Straßen brennen!
Gib allen Herzen rechten Mut, dass sie ihr Ziel erkennen!
Und führe uns in alle Zeit mit deinen guten Händen,
um Gottes große Herrlichkeit in Demut zu vollenden!

(Gotteslob Nr. 950)

QUELLE

Bild: Heinrich Schabernig



Du Quell aller Freuden.
O Maria hilf! Trösterin im Leiden!
O Maria hilf!

Gib' ein reines Leben.
O Maria hilf!
Sichere Reis' daneben!
O Maria hilf!

(Gotteslob Nr. 524)

DEMUT

Bild: **Stephanie Isola**



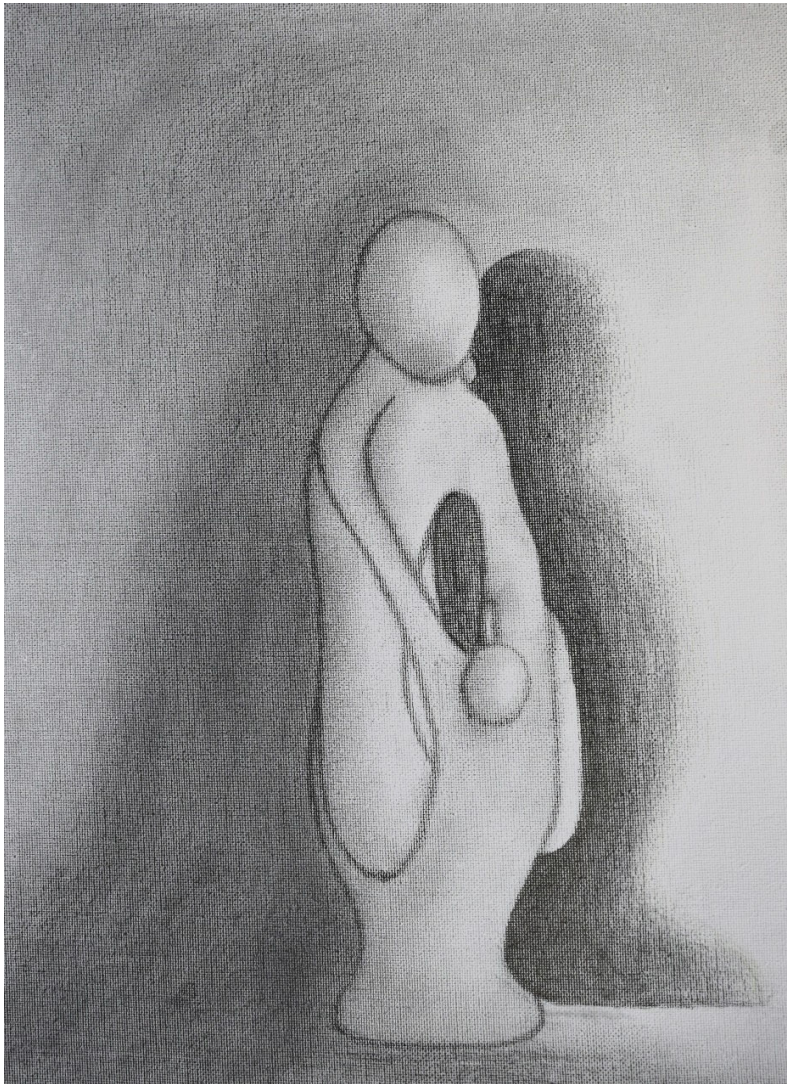
Wie schön glänzt die Sonn, wie hell leucht` der Mond, der Schönheit Maria doch gleichen nichts kann. Sie ist nur allein ganz würdig und rein, dem göttlichen Kinder eine Mutter zu sein.

Des Herrn eine Magd in Demut sie sagt, indem ihr der Engel Ave vortragt. Mit himmlischer Gnad wurde sie überschatt`, indem sich die Gottheit vermischet selbst hat.

(Gotteslob Nr. 957)

MUTTER MIT DEM KIND

Bild: Erika Kronhofer



Alle Tage sing und sage: Lob der Himmelskönigin;
ihre Gnaden, ihre Taten ehr, o Christ, mit Herz und Sinn.

Auserlesen ist ihr Wesen, Mutter sie und Jungfrau war.
Preis sie selig, überselig; groß ist sie und wunderbar.

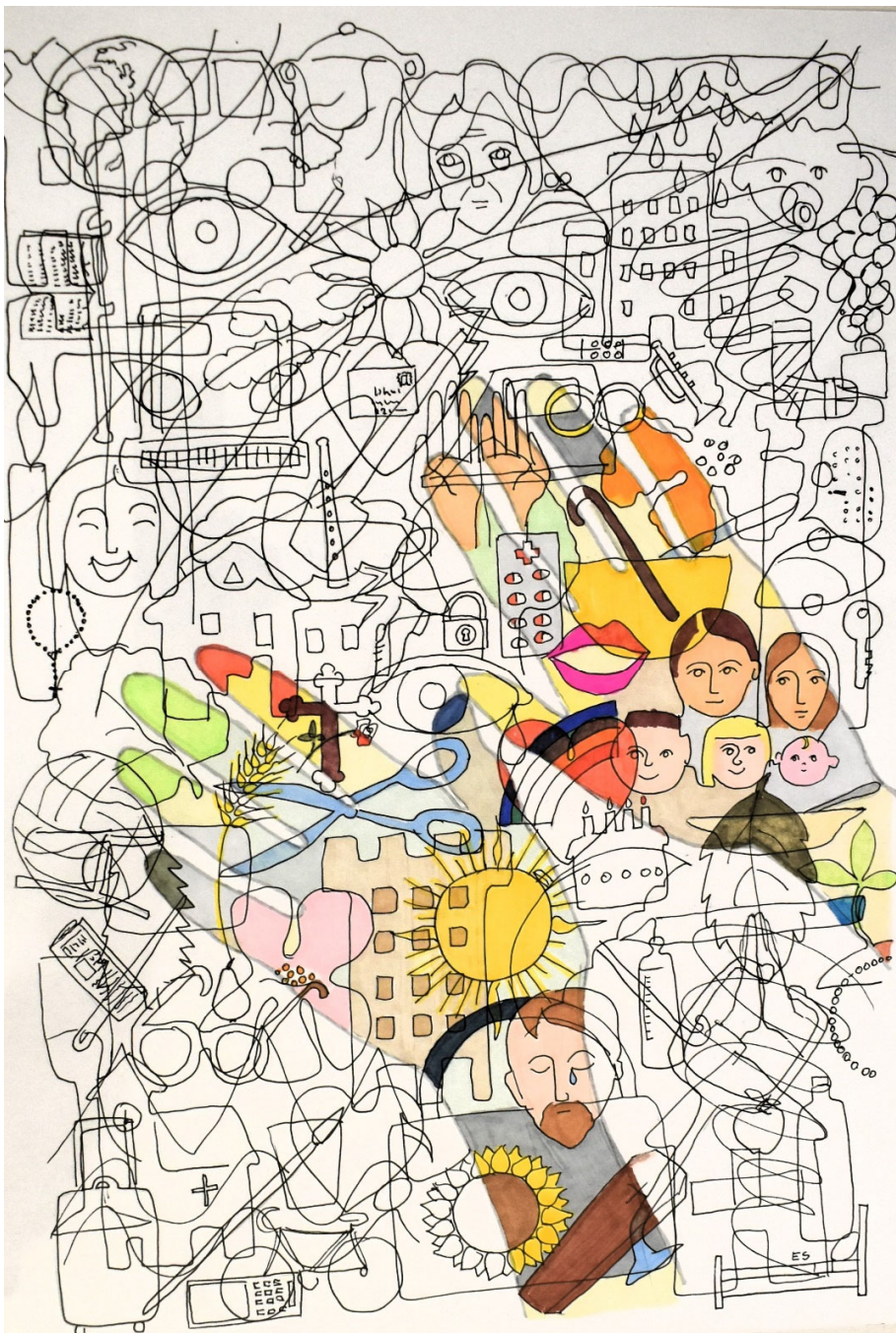
Gotterkoren hat geboren sie den Heiland aller Welt, d
er gegeben Licht und den Himmel offen hält.

Ihre Ehren zu vermehren, sei von Herzen stets bereit.
Benedeie sie und freue dich ob ihrer Herrlichkeit.

(Gotteslob Nr. 526)

SEGEN!

Bild: Elena Streit



Segne du Maria,
segne mich dein
Kind!

Dass ich hier den
Frieden, dort den
Himmel find.

Segne all mein
Denken, segne all
mein Tun!

Lass in deinem
Segen Tag und
Nacht mich ruh'n!

Lass in deinem
Segen Tag und
Nacht mich ruh'n!

Segne du Maria,
alle die mir lieb!

Deinen Muttersegen
ihnen täglich gib!

Deine Mutterhände
breit' auf alle aus!

Segne alle Herzen,
segne jedes Haus!

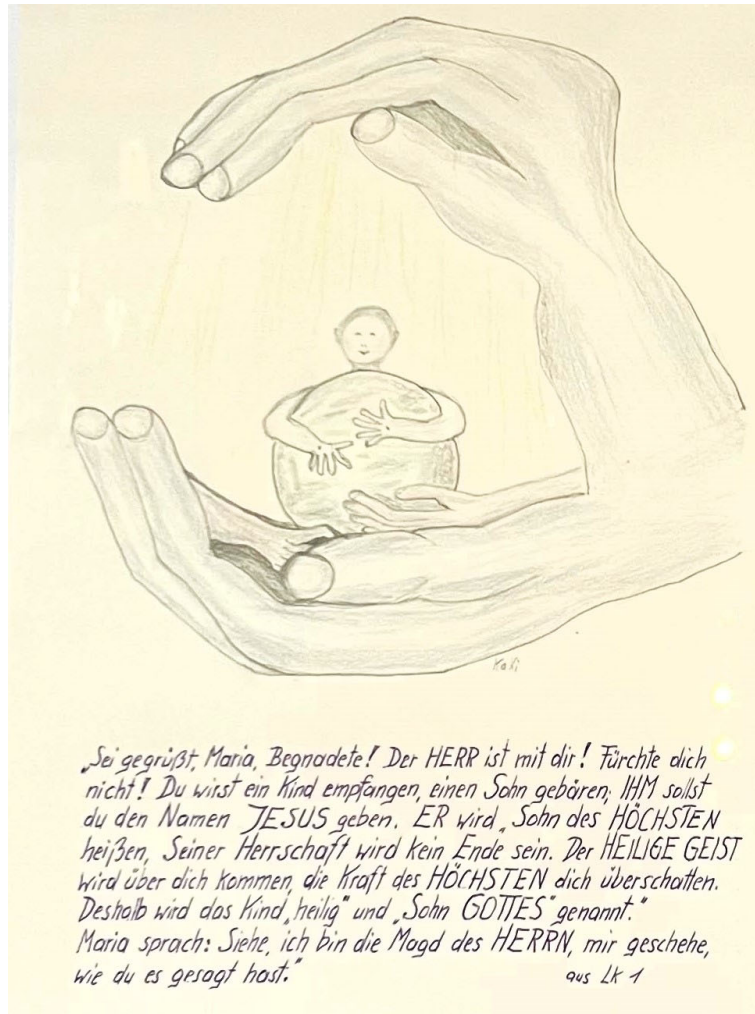
Segne alle Herzen,
segne jedes Haus!

Segne du Maria, unsre letzte Stund!
Süße Trostesworte flüstre dann dein Mund!
Deine Hand, die linde, drück das Aug' uns zu!
Bleib im Tod und Leben unser Segen du!
Bleib im Tod und Leben unser Segen du!

(Gotteslob: Nr. 535)

ENGELSGRUSS

Bild: Katharina Kistenich



Der Engel begrüßte die Jungfrau Maria:
Du bist voll der Gnade, der Herr ist mit dir.

Gegrüßt bist du Maria aus Gabriels Mund,
gegrüßt sei uns im Leben und in der Todesstund!

Maria entgegnet: Wie du mir gesprochen,
so soll mir geschehen, ich bin Gottes Magd.

Das göttliche Wort ist vom Himmel gekommen,
hat Fleisch angenommen
und bei uns gewohnt.

(Gotteslob 952)

MITWIRKENDE

Heinrich Schabernig (geb. 1942) lebt in Villach und war Lokführer bei der ÖBB, bevor er in den Ruhestand ging. In seiner Pension entdeckte er seine Liebe zur Malerei. Seit 2004 ist er Mitglied der "Malrunde Draustadt" und hat mit dieser Gruppe an mehreren Ausstellungen teilgenommen, darunter „Gemma Kunst schau“ in Villach, in der Raiffeisenbank Wernberg und im Schloss Albeck.

Mag. Dr. Michaela Frank (geb. 1979) lebt in Finkenstein am Faaker See und ist Psychologin. Schon von klein auf interessierte sie sich für Kunst und malte mit Begeisterung. Das Malen hilft ihr, bestimmte Lebensereignisse und -prozesse zu verarbeiten.

Dr. Barbara Velik-Frank (geb. 1968) wohnt in Finkenstein am Faaker See und ist Theologin. Während ihres Studiums zeichnete sie Karikaturen für verschiedene Zeitungen. In unserer Kirche stellte sie eine Karikaturserie zum Thema „Gleichnisse“ aus.

Elena Streit (geb. 1956) lebt in Villach und arbeitete als Ordinations-assistentin in einer chirurgischen Praxis. Jetzt genießt sie ihren Ruhestand und ist Obfrau des Pfarrgemeinderats Villach-Heiligenkreuz. Zu ihren Hobbys zählen Lesen, Kochen und Nähen. Besonders gerne betätigt sie sich auch künstlerisch.

Erika Kronhofer (geb. 1938) lebt in Villach. Sie ist Rentnerin und seit vielen Jahren in der Pfarre Villach-Heiligenkreuz engagiert. Sie singt im Kirchenchor St. Josef mit und die Kunst spielt eine bedeutende Rolle in ihrem Leben. So hat sie unter anderem an der Gestaltung des Fastentuches von Villach-Heiligenkreuz mitgewirkt.

Katharina Kistenich (geb. 1935) lebt in Villach und engagiert sich vielfältig in der Pfarre Villach-Heiligenkreuz. Sie ist Autorin und legt besonderen Wert auf die biblische Arbeit mit Interessierten. Zudem ist sie leidenschaftliche Fotografin und naturverbunden.

Gerda Unterkofler (geb. 1937), wohnhaft in Villach, war kaufmännische Angestellte und ist jetzt Pensionistin. 1997 begann sie mit dem Malen. Ihre Werke sollen Freude und Dankbarkeit für all das Schöne und Lebenswerte um sie herum ausdrücken, erklärt sie.

Hilde Gaggl (geb. 1946), wohnhaft in Villach, ist diplomierte M.T. Assistentin und mittlerweile Pensionistin. Seit 2004 widmet sie sich der Aquarellmalerei und malt in der "Malrunde Draustadt". Einmal wöchentlich treffen sie sich, um frei nach Belieben zu malen. Sie betont, dass ihr das Malen Freude bereitet und sie das gemeinsame Hobby sehr genießt.)

Stefanie Isola (geb. 1942) lebt in Villach und war als Sekretärin tätig, bevor sie in den Ruhestand ging. Schon seit ihrer Kindheit malt sie leidenschaftlich gern. Mit ihrem Pensionsantritt begann sie, Malkurse zu besuchen. Seit 17 Jahren trifft sie sich regelmäßig mit der "Malrunde Draustadt" in Villach.

Gerhard Ofner (geb. 1942) lebt in Ariach und ist gelernter Tischler sowie ehemaliger ÖBB-Beamter, nun im Ruhestand. Sein Hobby ist die Aquarellmalerei. Seit 1999 ist er Mitglied der "Malrunde Draustadt".



Impressum und Kontakt: Pfarre Villach-Heiligenkreuz
Email: villach-heiligenkreuz@kath-pfarre-kaernten.at
Tel: 0676-8772-5348
www.kath-kirche-kaernten.at/villach-heiligenkreuz